

«In uns kreist das Leben»

Reformiertes Gesangsbuch 534

Quellen/Liedgeschichte

Text: Kurt Marti 1986

Melodie: Friedemann Gottschick
1986

Der Text von Kurt Marti rüttelt auf. Bereits in der ersten Strophe wird klar, dass Leben und Sterben unabdingbar zusammengehören. Gott schenkt zwar alles Leben, aber nimmt es auch. Diese erste Strophe steht wie ein Motto über dem ganzen Lied: Alles wird im Licht des Schöpfers, aber auch im Licht vom unaufhörlichen Sterben und Werden gesehen. Die fünfte Strophe fasst in Bildern diese Aussage zusammen:

Alles, was wir haben, haben wir vom Schöpfer. Deswegen rufen uns die Strophen 2 bis 4 auch zu einem vernünftigen und bewussten Umgang mit unserer Umwelt auf, denn «ohn sie kann's kein Leben geben».

Die Melodie ist konsequent pentatonisch. Die Beschränkung auf nur fünf Tonstufen (bei einem fünfstrophigen Lied!) passt hervorragend zur sprachlichen Beschränkung in der Sprache Kurt Martis. Der Dreiertakt (Walzertakt) dürfte mit der Assoziation «Kreisen» übereinstimmen.

Form/Gattung

Neues Kirchenlied

Funktion

Schöpfung, Umwelt, Leben und Sterben

**Jürg Sigrist,
Kirchen-/
Jazzmusiker**



Erntedank



Es versprach ein wunderbarer Tag zu werden. Himmelblau und farbenfroh. Die Wanderschuhe kamen wie von selbst an die Füße. Den Rucksack mit etwas Lunch und einer Jacke geschultert machten wir uns auf den Weg. Theodor Fontane hat recht mit seinem *Guten Rat*:

*An einem Sommermorgen,
da nimm den Wanderstab!
Es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.*

*Des Himmels heitre Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schliesst wie Gottes Treue
mit seinem Dach dich ein.*

*Rings Blüten nur und Triebe
und Zweige vom Segen schwer,
dir ist, als zög' die Liebe
des Weges nebenher.*

Der Tag hielt bis zum Schluss, was er versprochen hatte: *Des Himmels heitre Bläue, rings Blüten nur und Triebe und Zweige vom Segen schwer*. Am Abend vermittelten die

Füsse das gute Gefühl etwas getan zu haben. Und das Gemüt war satt geworden vom Schauen und Stauen über die Pflanzen- und Farbenpracht. – Erntedank nicht erst im Herbst, sondern am Ende dieses herrlichen Tages.

Einige Zeit später hielt ich den Lebenslauf für einen bevorstehenden Abschiedsgottesdienst in Händen. Und ich las von einem reich erfüllten Leben. Nicht ohne die täglichen Sorgen. An Arbeitsmühe hatte es auch nicht gefehlt. Aber dankbar und voller Liebe verfasst. – Der Erntedank eines Lebens an seinem Abend.

Natürlich gehört das Erntedankfest in die beginnende Herbstzeit mit seinem Bezug zu den Jahreszeiten und zum Landwirtschaftsjahr. Und es hat seine tiefe Bedeutung, dass wir uns damit auf Gottes lebenspendende Güte besinnen. Jedoch findet dies seinen Platz nicht nur im Herbst. Es sind vielmehr all die kleinen und grösseren Momente der

Dankbarkeit und des Staunens, in denen unser Herz sein Fest zu feiern weiss. Dazu gehört auch das Empfinden für die Aussagen des Glaubens. Der Psalmbeter frohlockt ob der Lebensgemeinschaft mit seinem Gott: *Du zeigst mir den Weg des Lebens, Freude in Fülle ist vor dir, Wonne in deiner Rechten ewiglich (Psalm 16, Vers 11)*. Es mag wohl Zeiten geben, in denen uns das Leben nicht besonders wohl gesonnen scheint. Und wer könnte nicht von Tiefschlägen und Enttäuschungen berichten? Der Psalmbeter weiss, weshalb er sein Lied mit der Bitte eröffnet: *Behüte mich, Gott, denn bei dir suche ich Zuflucht (Vers 1)*. Am Ende seines Gebetsweges hat das Herz dieses Menschen jedoch neu Gewissheit gefunden: Gott geht an seiner Seite, um es vor dem Straucheln und Zusammenbrechen auf dem Weg zu bewahren. – Erntefest des Glaubens.

Pfarrer Thomas Gottschall



Chilefäscht 2017

Sonntag, 17. September 2017

Das Fest beginnt um 10.00 Uhr mit dem ökumenischen Betttagsgottesdienst in der Kirche. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig und Pastoralassistentin Eva Kopp zusammen mit sechs Rütner Chören gestaltet. Zur selben Zeit findet im Pfarrhausgarten ein separater Kindergottesdienst mit Pfarrer Thomas Gottschall statt. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro und Mittagessen eingeladen.

Zur Unterhaltung gibt es verschiedene Attraktionen und Ständchen der Chöre.

Für die Kinder organisiert der Cevi Action, Spiel und Spass rund um die Kirche.

Kuchenspenden sind willkommen! Anmeldung bis am 9. September an Sandra Felber, Tel. 055 240 25 37, sandra.felber@zh.ref.ch

Wir freuen uns auf Jung und Alt!

OK Chilefäscht

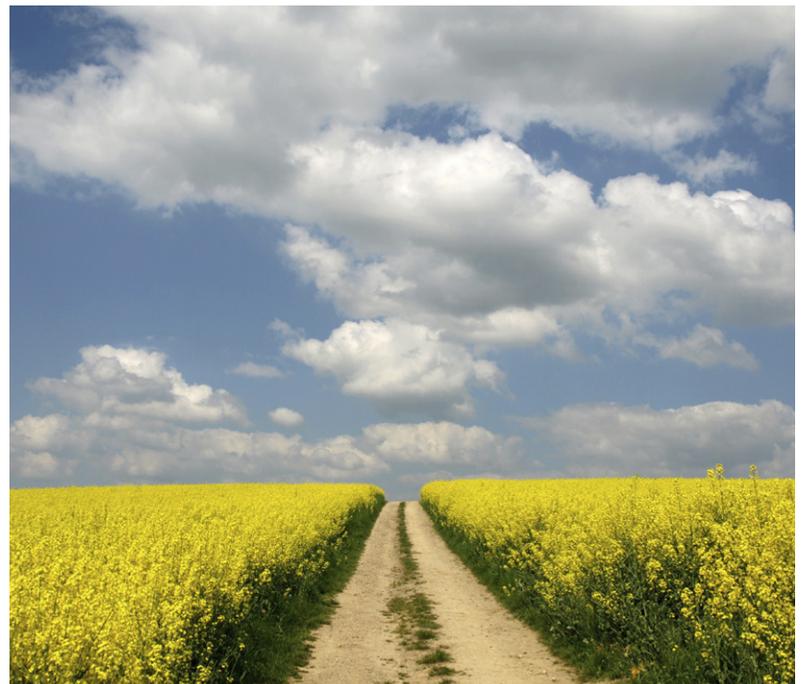
«Letzte Hilfe Kurs» in Wald ZH

Am 30. September findet im Gemeindezentrum Windegg erstmals in unserer Region ein «Letzte Hilfe Kurs» für die Begleitung von Sterbenden statt, den die reformierten Kirchgemeinden Bubikon, Dürnten, Rüti und Wald gemeinsam anbieten.

Nachdem das Sterben und der Tod viele Jahrzehnte lang verdrängt wurden, entdeckt man heute wieder, dass das Lebensende untrennbar zum Dasein gehört. Deshalb ist es wichtig, auch diesen letzten Abschnitt bewusst und in Beziehung mit vertrauten Menschen zu gestalten.

Als Unterstützung dazu bieten wir den kompakten Kurs an. Er soll die Teilnehmenden ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende unseres Lebens am meisten brauchen. Wir vermitteln im Kurs Basiskenntnisse, Orientierungen, einfache Gesten und Handgriffe, die bei der Begleitung von Sterbenden hilfreich sind.

Flyer mit näheren Angaben liegen in den Kirchgemeinden auf. Wer gerne teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei Linda Wipf, der Sozialdiakonin von Wald, an. Tel.: 055 246 51 15, E-Mail: linda.wipf@zh.ref.ch



SarahC. / pixelio.de

Clean-Up Day 2017, unser Beitrag in der Schöpfungszeit für ein sauberes Rüti



Bereits zum vierten Mal wird der nationale Clean-Up Day in Rüti von Kirchen und Vereinen organisiert. Nach den positiven Erfahrungen der letzten Jahre soll der Anlass wieder im gleichen Rahmen durchgeführt werden. In Wäldern, auf Strassen und Wiesen von Rüti wird liegengeliebenes eingesammelt und fachgerecht entsorgt.

Warum Clean-Up Day?

«Unser Engagement soll zum Ausdruck bringen, dass wir als christliche Organisationen mit der Umwelt als Teil der Schöpfung verantwortungsvoll umgehen», meint Marc Aeppli vom OK. Das Motto «Was in der Lounge stört, stört auch auf der Strasse» bringt es entsprechend auf den Punkt.

Treffpunkt für alle freiwilligen Helfer ist am Samstag, 9. September um 9.00 Uhr bei der Chile im Sidehof, Werner-Weber-Strasse 9 in Rüti. Mitzubringen sind Arbeitshandschuhe und der Witterung angepasste Kleidung. Den Abschluss der Aktion bildet ein gemeinsames Mittagessen. So werden die Helfer für Ihren Einsatz entschädigt und können sich über das Erlebte austauschen.

Kontakt: Martin Trüb, Jugendarbeiter, 076 325 21 15

Ökumenisches Forum 2017 Kirche und Politik

**14. September um 19.30 Uhr
im kath. Pfarrzentrum Tann**

Wen würde Jesus wählen?

Gibt uns die Bibel konkrete Hinweise, wie wir uns in gesellschaftliche Fragen einmischen dürfen/sollen? Steht das Lebenskonzept Jesu für ein politisches Programm? Können wir uns auf die Lebenspraxis Jesu berufen, wenn wir uns zur Tagespolitik äussern?

Podiumsdiskussion zu diesen Fragen mit: Esther Straub, Pfarrerin, Kirchenrätin und Kantonsrätin, und Peter Ruch, pensionierter Pfarrer.

Moderation: Christian Brüttsch, Redaktor bei der Zürcher Oberland Medien AG.

**21. September um 19.30 Uhr im
kath. Pfarrzentrum Tann**

Darf die Kirche politisieren?

Die Beziehung zwischen Kirche und Politik ist umstritten. Für die einen ist es gefährlich, wenn Kirche sich in Politik einmischt, und für die anderen ist es problematisch, wenn sie es nicht tut. Gehört es zu ihrem



Auftrag, ihre Stimme zu erheben, oder sollte sie die staatlichen Gremien lieber machen lassen? Hat sie die Kompetenz dazu, und wenn ja, wer in der Kirche ist dazu befugt, in ihrem Namen zu sprechen? Wie gehören Verkündigung des Evangeliums und Trachten nach Gerechtigkeit und Frieden zusammen?

An diesen Fragen soll gearbeitet werden, indem wir auf biblische

Quellen hören und markante Einschnitte in der Kirchengeschichte betrachten. Zugleich soll es aber auch darum gehen, die Aufgaben in heutiger Situation zu reflektieren und zu diskutieren.

Referent: Dr. Pierre Bühler, emeritierter Professor für systematische Theologie an der Universität Zürich

Beide Veranstaltungen lassen genügend Raum für Nachfragen und Diskussionen. Das Vorbereitungsteam der Reformierten Kirchen, der Römisch-katholischen Pfarrei und der Evangelisch-methodistischen Kirche Rüti, Dürnten und Bubikon freut sich auf eine rege Teilnahme und engagierte Diskussionen.

Claudia Rüegg Bissig, Pfarrerin

AKKU-Gottesdienst vom 3. September

«Tut um Gottes Willen etwas Tapferes»



Diese Forderung von Zwingli hat an Aktualität nichts verloren!

In diesem AKKU wollen wir uns durch zwei mutige Menschen selbst ermutigen lassen: Wir berichten von unserem Besuch bei Louise Schneider. Die 86-jährige Pazifistin und überzeugte Christin besprayed diesen April aus Protest gegen Rüstungsgeschäfte die Nationalbank. Zudem wird Johanna Gündel zu Gast sein. Die junge Studentin bot in der Flüchtlingsfrage dem Gemeindepräsident von Oberwil-Lieli die Stirn.

Wir freuen uns auf einen mutigen und ermutigenden Gottesdienst und laden Sie / Dich herzlich ein!

**Claudia Rüegg Bissig, Pfarrerin
und AKKU-Team**



Sonntag, 3. September 2017

17.30 Uhr: Bar mit Drinks & Snacks

18.00 Uhr: Gottesdienst mit Chinderchile

19.00 Uhr: Kleiner Imbiss

Agenda

Sonntag, 27. August 2017

Kirche 9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Galina Angelova
GemeindegottesangPlus
ab 8.45 Uhr
Fahrdienst 055 240 72 37
Chinderhüeti
Chilekafi
Kollekte: Menschenrechte

Dienstag, 29. August 2017

Kirche 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch, 30. August 2017

Zentrum Breitenhof 10.00 Uhr
**Gottesdienst
in der Wochenmitte**
Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig

KGH Felsberg 14.00 Uhr
Kolibri-Plauschnachmittag
Pfarrer Thomas Gottschall

Sonntag, 3. September 2017

Kirche 18.00 Uhr
AKKU-Gottesdienst
Pfarrerin Claudia Rüegg Bissig
Thema: «Tut um Gottes Willen
etwas Tapferes!»
Mitwirkung Musikgruppe Da
Capo
Chinderchile
Kleiner Imbiss
Kollekte: Peace Watch

Montag, 4. September 2017

Kirche 20.00 Uhr
Kreissingen

Dienstag, 5. September 2017

Kirche 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch, 6. September 2017

KGH Felsberg 9.00 Uhr
Café International

KGH Felsberg 20.00 Uhr
**Workshop «Neue Perspekti-
ven gewinnen»**
Die Phasen der Trennung – wo
stehe ich?

Sonntag, 10. September 2017

Kirche 9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Thomas Gottschall
GemeindegottesangPlus
ab 08.45 Uhr
Fahrdienst 055 240 86 75
Chinderhüeti
Kollekte: Stiftung Sozialwerke
Pfarrer Ernst Sieber

Restaurant Sternen 11.30 Uhr
**Seniorenmittagstisch am
Sonntag**

Dienstag, 12. September 2017

Kirche 6.30 Uhr
Frühgebet

Alterssiedlung (Breitenhofstr. 6)
10.00 Uhr
Offener Bibelgesprächskreis
Pfarrer Thomas Gottschall

Mittwoch, 13. September 2017

Kirche 14.00 Uhr
**Kirchenbesuchsnachmittag
2. Klässler**

Samstag, 16. September 2017

Zentrum Breitenhof 9.15 Uhr
**Gottesdienst am Herbstfest
Breitenhof**
Pfarrerin Galina Angelova
Mitwirkung Alphorngruppe
«Echo vom Frohberg»

Sonntag, 17. September 2017

Kirche 10.00 Uhr
**Ökumenischer Bettags-
gottesdienst mit Chilefäscht**
Pfarrerin Claudia Rüegg
Pastoralassistentin Eva Kopp
Abendmahl
Mitwirkung 6 Rütner Chöre
Kindergottesdienst
Anschliessend Mittagessen
Spiel & Spass mit dem Cevi
Fahrdienst 055 241 13 59
Bettagskollekte

Kirche 19.00 Uhr
**Gottesdienst
für junge Erwachsene**
Input us em Läbe
Worship mit Live-Band
Lounge
Jugendarbeiter Beni Manig

Dienstag, 19. September 2017

Kirche 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch, 20. September 2017

KGH Felsberg 9.00 Uhr
Café International

Samstag, 23. September 2017

Kirche 10.00 Uhr
Fiire mit de Chliine
Pfarrer Thomas Gottschall

Sonntag, 24. September 2017

Kirche 9.30 Uhr
**Gottesdienst
mit Gospelchor**
Pfarrer Thomas Gottschall
Mitwirkung Gospelchor
Fahrdienst 055 240 12 85
Chinderhüeti
Chilekafi
Kollekte: Albert-Schweitzer-
Spital Lambrene (SHV)

Kirche 18.00 Uhr
4.-Klass-Gottesdienst
Pfarrer Thomas Gottschall
Mitwirkung der 4.-Klass-Un-
tinkinder
Apéro
Kollekte: Bibellesebund

Dienstag, 26. September 2017

Kirche 6.30 Uhr
Frühgebet

Mittwoch, 27. September 2017

Zentrum Breitenhof 10.00 Uhr
**Gottesdienst
in der Wochenmitte**
Pfarrer Thomas Gottschall
Mitwirkung Kirchenchor

Mittwoch, 27. September 2017

KGH Felsberg 14.00 Uhr
Kolibri-Plauschnachmittag
Pfarrer Thomas Gottschall

KGH Felsberg 20.00 Uhr
**Workshop «Neue Perspekti-
ven gewinnen»**
Auf einmal bin ich alleine!

Abschied

Gertrud Näf (1924)
Breitenhofstrasse 12

Hans Nutt (1933)
Bahnhofstrasse 256, Wetzikon

Taufe

Emma Maria Lehmann
Tochter des Maurizio Corvo
und der Helene Lehmann
Alpenblickstrasse 51

Severin Rafael Sirena
Sohn des Dominique Sirena
und der Sonja Helbling
Schlossbergstrasse 41

Robin Elias Maurer
Sohn des Marc und der
Marianne Maurer, geb. Egger
Säntisweg 7

Soraya Arina Marty
Tochter des Stefan und der
Nicole Marty, geb. Huber
Hüllistein 4

Leonardo Alberto D'Agostino
Sohn des Thomas Stauber
und der Anna D'Agostino
Unter-Moos 1

Kollekte

04.06.2017 – CHF 604.55
Pfingstkollekte

11.06.2017 – CHF 793.20

**Mission 21:
Projekt Tansania, Mbozi**

18.06.2017 – CHF 555.20
HEKS Flüchtlingskollekte

25.06.2017 – CHF 463.40
Stiftung Theodora

und ausserdem...

Wenn Sie sich für einen **Haus-
kreis** interessieren, wenden
Sie sich bitte an Pfr. Thomas
Gottschall, Tel. 055 240 25 77

Jeden Donnerstag
Kirchgemeindehaus Felsberg
Kirchenchorprobe
20.00–21.45 Uhr
(ausser in den Schulferien)
Informationen: Edith Rüegg
055 240 37 61

Adressen

www.refrueti.ch

Sekretariat

Amthofstrasse 12
Öffnungszeiten:
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr
Sandra Felber 055 240 25 37
sandra.felber@zh.ref.ch
Tanja Amstuz 055 260 28 64
tanja.amstuz@zh.ref.ch

Pfarrteam

Thomas Gottschall 055 240 25 77
thomas.gottschall@zh.ref.ch
Galina Angelova 055 240 15 41
galina.angelova@zh.ref.ch
Claudia Rüegg Bissig 055 240 15 42
claudia.rueegg@zh.ref.ch

Sozialdiakon Jugend

Martin Trüb 076 325 21 15
martin.trueb@zh.ref.ch
Beni Manig 079 583 78 69
beni.manig@zh.ref.ch

Sigristenteam

Urs Bardea 079 610 55 22
Mathias Brechbühl 076 459 11 11
sigristen.rueti@zh.ref.ch

Organist

Jürg Sigrist 055 241 16 86
juerg.sigrist@zh.ref.ch

Katechetinnen

Agnes Allgeier 055 240 51 16
Angelika Günther 055 243 40 12
Gaby Schibler 044 946 42 54
Rebecca Forster 079 625 63 66

Das Sekretariat ist die Ansprech-
adresse für alle weiteren Arbeitszweige.

Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage
der Zeitung «reformiert.» und
erscheint monatlich

Redaktionsadresse:

ruetipp@zh.ref.ch
Sandra Felber 055 240 25 37

Einsendeschluss

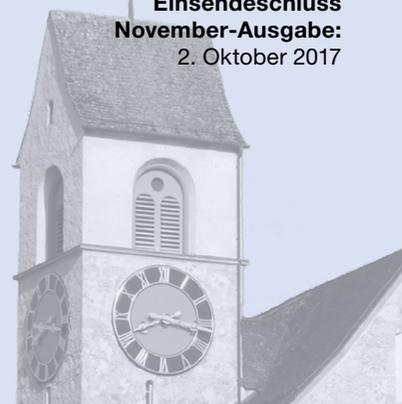
Oktober-Ausgabe:

7. September 2017

Einsendeschluss

November-Ausgabe:

2. Oktober 2017



Wenn Sie während der
Woche die Stille suchen –
die Kirche ist offen für Sie.